



Schleswig-Holsteinischer Landtag
Umdruck 19/7409

**Stellungnahme
im Rahmen der Anhörung des
Wirtschaftsausschusses
des Schleswig-Holsteinischen Landtags zur
Ansiedlungsstrategie Schleswig-Holstein
(Drucksache 19/3234)**

Logistik Initiative Schleswig-Holstein



Übersicht

- ▶ *Wer wir sind*
- ▶ *Stellungnahme*
- ▶ *Kontakt*



Wer wir sind

- ▶ *Unabhängiger Zusammenschluss von Unternehmen entlang der gesamten Supply-Chain*
- ▶ *Neutraler Ansprechpartner zu Logistikthemen*
- ▶ *Verkehrsträgerübergreifende Plattform*
- ▶ *Mittler zwischen Politik, Verwaltung, Wissenschaft und Logistik-Praktikern aus Industrie, Handel und Dienstleistungsbereich*
- ▶ *Netzwerk für Wissenstransfer, Erfahrungsaustausch und Initiierung gemeinsamer Projekte*





Wer wir sind...

▶ **Vorstand (alph.):**

- ▶ **Rüdiger S. Grigoleit**, *ruelog consulting*
- ▶ **Friedrich A. Kruse jun.**, *F. A. Kruse jun Internationale Spedition e.K.*
- ▶ **Roy Kühnast**, *Entwicklungsgesellschaft Westholstein mbH*
- ▶ **Holger Matzen (Vorsitzender)**, *Herbert Voigt GmbH & Co. KG*
- ▶ **Rüdiger Schacht**, *IHK Schleswig-Holstein*
- ▶ **Dirk Schümann**, *UBS Unternehmens-Beratung Schümann GmbH*

▶ **Beirat (alph.):**

- ▶ **Dr. Bernd Bösche**, *WTSH Wirtschaftsförderung und Technologietransfer Schleswig-Holstein GmbH*
- ▶ **Prof. Peter Franke**, *Fachhochschule Kiel, Institut für Supply Chain und Operations Management*
- ▶ **Anders Jessen**, *ITD brancheorganisation for den danske vejgodstransport*
- ▶ **Kai Maaß**, *DB Cargo AG*
- ▶ **Günther Meienberg (Vorsitzender)**, *Ministerialdirigent a.D.*
- ▶ **Michael Pirschel**, *Abteilungsleiter Verkehr und Straßenbau, Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus des Landes Schleswig-Holstein*



Wer wir sind... Ziele und Aktionsfelder

- ▶ ***Ziel unseres gemeinsamen Handelns ist***
 - ▶ *der stete Ausbau der Logistik Initiative Schleswig-Holstein zu einem branchenübergreifenden Logistik-Netzwerk*
 - ▶ *mit Bündelungsfunktion in Schleswig-Holstein*
 - ▶ *zur Stärkung und Positionierung der Logistikbranche im Land.*

- ▶ ***Die Aktionsfelder der Logistik-Initiative sind***
 - ▶ *Standortmarketing*
 - ▶ *Know-how-Transfer*
 - ▶ *Aus- und Fortbildung*



Wer wir sind... Mitglieder

- ▶ **Über 60 Mitglieder entlang der Supply-Chain in Schleswig-Holstein, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern und Dänemark**

▶ *u.a.:*





Stellungnahme *(siehe schriftliche Stellungnahme)*

- ▶ ***(Nachhaltige) Logistik ist ein entscheidender Ansiedlungsfaktor!***
 - ▶ *Nachfrage von Know-how und Flexibilität unserer Logistikunternehmen seitens potenzieller Ansiedler (Logistiker in Neumünster profitieren bsw. von Aktivitäten im Hamburger Hafen)*
 - ▶ *Die Logistik Initiative Schleswig-Holstein begrüßt und unterstützt die Aktivitäten seitens des Landes und der eingebundenen Akteure für eine erfolgreiche Ansiedlung*





Stellungnahme...

Unterstützende Standortbedingungen für eine Ansiedlungsstrategie

- ▶ **Nähe zu und Brücke zwischen verschiedenen Märkten** (z.B. Skandinavien, Metropolregion Hamburg, Metropolregion Malmö-Kopenhagen; bsw. verlegte ein skandinavischer Ofenhersteller sein Distributionszentrum nach SH; deutsche Elektrotechnikhersteller / Medizintechnikhersteller: Ersatzteillogistik für Skandinavien könnte in SH zentralisiert werden; Pågen diskutiert Produktions- / Lagerstandort in SH für Marktabdeckung in Deutschland und Europa)
- ▶ **Nearshoring infolge der Verlagerung von Produktionsprozessen zurück aus Asien** (bsw. Produktion von Bekleidung in Europa und Deutschland, siehe C&A)
- ▶ **Verfügbarkeit von (erneuerbaren) Energien**
- ▶ **Sprach-Know-how** (insbesondere skandinavische Sprachen)



Stellungnahme...

▶ **Weitere Erfolgsfaktoren für eine Ansiedlungsstrategie**

- ▶ *Personalverfügbarkeit: SH unter Bundesdurchschnitt, Einpendeln durch „Insellage“ nur teilweise möglich, Lohngefälle gegenüber anderen Standorten*
- ▶ *Verfügbare Standorte entlang der Magistralen (CO₂-Abdruck-Minimierung, Nachhaltigkeit) einschließlich deren Anbindung (Ver- / Entsorgung, Verkehrs-, Energienetz- und Dateninfrastruktur)*
- ▶ *Kreislaufprozesse / -wirtschaft (Wertschöpfung und Nachhaltigkeit)*

▶ **Fokus: Ansiedlungsbranchen**

- ▶ *Produktion, insbesondere in den Bereichen Maschinenbau und Elektronik, Ernährungsindustrie und Erneuerbare Energien*



Stellungnahme...

- ▶ **Fokus: (weitere) Quellmärkte für Ansiedlungsunternehmen**
 - ▶ *Skandinavien*
 - ▶ *Benelux*

- ▶ **Fokus: Weltwirtschaftliche Entwicklungstendenzen**
 - ▶ *Nearshoring (hier: die Verlagerung von betrieblichen Aktivitäten in das nahe Ausland anstelle weiter entfernter Standorte, z.B. Schleswig-Holstein als Produktionsstandort für Skandinavische Märkte)*
 - ▶ *Diversifizierung der Beschaffung in Europa / Deutschland zur Vermeidung von Abhängigkeiten in anfälliger gewordenen Beschaffungsketten*



Stellungnahme...

► **Fokus: aktuelle Entwicklungstendenzen**

- ▶ **Mögliche weitere Ansiedlungsbranchen:**
 - ▶ **Grundversorgung**
 - ▶ **(erneuerbare) Energie**

- ▶ **„De-Globalisierungstendenzen“:** *aufgrund CO₂-Fußabdruck / Nachhaltigkeit sowie Fragmentierung des Weltmarktes infolge verschiedener Entwicklungen, einschließlich der Rohstoff- / Energiebeschaffung*

- ▶ **Lieferkettenstörung / Engpässe:**
 - ▶ **Aufgrund der Kombination aus pandemiebedingten Angebotseinschränkungen und einer starken globalen Nachfrage nach Waren (Commerzbank) sowie**
 - ▶ **dem Bestreben der Unternehmen, zukünftig über weitere Lieferketten zu verfügen (z.B. europäisches Ausland, deutsche Standorte; siehe C&A)**
 - ▶ **der verstärkte Aufbau von Pufferlagern zur Absicherung von Produktion und Handel**



Wir bedanken uns für die Möglichkeit, zum Thema „Ansiedlungsstrategie Schleswig-Holstein“ mitwirken zu dürfen.

Logistik Initiative Schleswig-Holstein



Kontakt:

Holger Matzen, Vorsitzender des Vorstandes
Logistik Initiative Schleswig-Holstein e.V.
c/o egw:wirtschaftsförderung
Viktoriastraße 17
25524 Itzehoe
Fon: 04821 / 40 30 2853
Fax: 04821 / 40 30 289
E-Mail: info@logistik-sh.de